

**ROSA LUXEMBURG STIFTUNG**

BRANDENBURG E.V. SENFTENBERG / ZŁY KOMOROW

# OSTFRAUEN IM WESTFERNSEHEN



HERZLICHE EINLADUNG ZUR AUFFÜHRUNG EINER ARD-FERNSEHDOKUMENTATION (1981) MIT GESPRÄCH MIT

**LUC JOCHIMSEN**

(AUTORIN, SPRECHERIN) UND

**LUCAS M. BÖHMER**

(REGIE, KAMERA, PRODUKTION)

SONNTAG

**12. MÄRZ 2017**

**10 UHR**

NEUE BÜHNE SENFTENBERG RANGFOYER  
THEATERPASSAGE 1, 01968 SENFTENBERG



**FRAUEN MACHT  
FAIRE CHANCEN**

## **„DER 8. MÄRZ - WIE DIE DDR IHRE BERUFSTÄTIGEN FRAUEN EHRT“**

So heißt eine Fernsehdokumentation von Luc Jochimsen und Lucas M. Böhmer, die 1981 zur besten Sendezeit in der ARD ausgestrahlt wurde. Darin geht es um die Situation berufstätiger Frauen in der damaligen DDR-Bezirksstadt Erfurt. Eine verheiratete Arbeiterin, eine geschiedene Frau, eine Ärztin und eine LPG-Bäuerin gaben Einblick in ihr Leben – und sagten auch noch Jahre danach, dass sie damals nichts beschönigt hätten. Doch fast dreißig Jahre später bekam es die Autorin des Films, Luc Jochimsen, mit scharfen Angriffen zu tun. Auch davon wird im Gespräch im Anschluss an die Filmaufführung zu erzählen sein.

Dr. Luc (Lukrezia) Jochimsen ist Soziologin, Fernsehjournalistin, Autorin und linke Politikerin; 1961 Promotion in Münster, 1975 bis 1985 Redakteurin beim ARD- Magazin „Panorama“, 1985 bis 1988 ARD-Korrespondentin in London, 1988 bis 1991 beim NDR (Feature/Auslandsdokumentation), 1991 bis 1993 Leiterin des ARD Fernsehstudios London, 1994 bis 2001 Chefredakteurin Fernsehen des Hessischen Rundfunks, Bundestagsabgeordnete von 2005 bis 2013, Kandidatin als Bundespräsidentin, seit 2001 freie Publizistin. // Lucas Maria Böhmer ist Journalist, Regisseur, Kameramann und Produzent. Er lebt mit seiner Ehefrau Luc Jochimsen in Hamburg und im italienischen Veneto. Böhmer wurde unter anderem durch einen Dokumentarfilm über Marianne Bachmeier bekannt. Diese hatte Anfang der 1980er Jahre den Mörder ihrer kleinen Tochter im Lübecker Landgericht erschossen und war zu einer mehrjährigen Haftstrafe verurteilt worden. Lucas Maria Böhmer hatte sie in den letzten Monaten ihres Lebens mit der Kamera begleitet, bevor sie mit 46 Jahren an Krebs starb.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Aufgrund der beschränkten Platzkapazität im Rangfoyer der neuen Bühne ist jedoch eine Reservierung von Karten empfohlen:

Telefon unter 0176.205.486.95 (Cathleen Bürgelt)

E-Mail an [rls-lausitz@posteo.de](mailto:rls-lausitz@posteo.de)

ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG BRANDENBURG E.V.  
DR. GERD-RÜDIGER HOFFMANN / CATHLEEN BÜRGELT  
POSTFACH 100 134, 01957 SENFTENBERG  
[RLS-LAUSITZ@POSTEO.DE](mailto:RLS-LAUSITZ@POSTEO.DE)

**[WWW.BRANDENBURG.ROSALUX.DE](http://WWW.BRANDENBURG.ROSALUX.DE)**